



An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Niedernhausen
Herrn Frieder Rothenberger
Wilrijkplatz

65527 Niedernhausen

Fraktion der Wähler-Gemeinschaft Niedernhausen
in der Gemeindevertretung
c/o Ralf Opitz – Fraktionsvorsitzender
Pulvermühle 1
65527 Niedernhausen

Tel.: 06127 3808

Mail: fraktion@wgn-niedernhausen.de
www.wgn-niedernhausen.de

Niedernhausen, den 28. September 2011

Ergänzungsantrag

Masterplan Energie – Potentialanalyse Erneuerbare Energien

hier: Fördermittel für Klimaschutzkonzept

Sehr geehrter Herr Rothenberger,

zum o.g. gemeinsamen Antrag der CDU- und der SPD-Fraktion stellen wir folgenden
Ergänzungsantrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, beim Bund einen Antrag zur Förderung der
Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes zu stellen.

Begründung:

Klimaschutz und erneuerbare Energien gehen Hand in Hand. Unabhängig davon, welche
konkreten Maßnahmen im Rahmen der angestrebten Energiewende – hin zu Erneuerbaren
Energien - umgesetzt werden, sind etliche in Bezug auf die Energiewende erforderlichen
Maßnahmen auch Bestandteil eines – förderungsfähigen – Klimaschutzkonzeptes. Dies trifft
ebenfalls für die im Hauptantrag beantragte Potentialanalyse zu.

Der Bund fördert – in Abhängigkeit der finanziellen Situation des Antragstellers – die
Klimaschutzkonzepte mit einem Anteil von 65 (finanzstarke Kommunen) – 85%
(finanzschwache Kommunen).

Bereits über 1000 Kommunen haben diese Möglichkeit zwischenzeitlich genutzt. Unser
Nachbar im Idsteiner Land, die Stadt Idstein, bereits in 2010.

Mit freundlichen Grüßen,

Ralf Opitz
Fraktionsvorsitzender